



Fernwanderweg - Meditationsweg, 6. Etappe (Eschenlohe - Ettal)

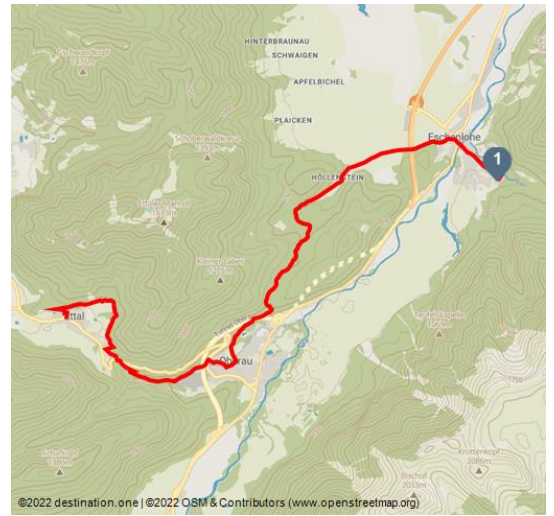
Fernwanderung

Mehrtagestour

Wanderung



Fernwanderweg - Meditationsweg, 6. Etappe - Blick auf Kloster Ettal - © Elfie Courtenay



Tourdaten:


medium
Schwierigkeit


13,7 km
Distanz


4 h 10 min
Dauer


468 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


268 m
Höhenmeter
(absteigend)


956 m
Höchster Punkt


629 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Von Eschenlohe über Höllenstein, Katzental, Oberau und die älteste Ettaler Straße nach Ettal

Merkmale:

Informationen

Einkehrmöglichkeit

Startpunkt:

Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★★☆☆☆ Kondition

Adresse:

82438 Eschenlohe

Autor:

Ammergauer Alpen GmbH

Organisation:

Das Blaue Land

<http://www.dasblauland.de/>

Eschenlohe Ortsmitte

Zielpunkt:

Kloster Ettal

Wegbeschreibung:

Wir überqueren den Dorfplatz von Eschenlohe, zu unserer Rechten liegt die Kirche St. Clemens. Wir folgen den Wegweisern "Oberau" und "Katzental", passieren den Friedhof, gehen durch eine Unterführung und folgen geradeaus dem Wegweiser Richtung Oberau. Wir wandern nun durch offenes Gelände, der Weg führt uns an einem Bauernhof, an "Höllenstein" vorbei. Wir folgen weiterhin der Beschilderung "Oberau", überqueren einen kleinen Wildbach und gehen immer geradeaus weiter. Zu unserer Linken stürzt ein kleiner Wasserfall herab, die bemoosten Bäume bieten einen skurrilen Anblick. Bei den nächsten beiden Weggabelungen halten wir uns jeweils links. Wir bleiben immer auf der Forststraße und folgenden Wegweisern nach Oberau, bis kurz vor dem Oberauer Schwimmbad rechts ein Fußweg über eine kleine Brücke abzweigt. Wir passieren die Brücke, stoßen auf ein Sträßchen und folgen ihm bergab. Im Tal kommen wir an zwei Höfen vorbei und überqueren anschließend den Gießenbach. An der nächsten Querstraße gehen wir rechts auf dem Fußweg und passieren eine Sägemühle. Wo der Fußweg aufhört, gehen wir am Straßenrand weiter und biegen die übernächste Straße, die Höfelestraße, beim Gästehaus Mack rechts ab.

Wir folgen ihr, bis sie sich gabelt, und gehen rechts. Kurz darauf kommen wir an die Ettaler Straße, die wir überqueren (Vorsicht, Verkehr!) und folgen nun dem Wegweiser "Alte Ettaler Straße". Wir halten uns zuerst links und dann wieder rechts. Der Weg windet sich als Pfad neben dem Bach entlang und wird schließlich schmaler. Wo er aufhört, führt ein Steg über den Bach, auf der anderen Seite gehen wir nach rechts auf einem Kiesweg weiter. Schon kurze Zeit später überqueren wir den Bach noch einmal und befinden uns nun auf der "Alten Ettaler Straße". Diese führt bei der nächsten Weggabelung rechts, wir aber folgen dem linken Weg. Er führt uns noch ein Stück am Bach entlang und schon bald biegt die "Kienbergstraße", dieser älteste Saumpfad und Weg, rechts ab. Am Beginn dieser ältesten Verbindung zwischen Oberau und Ettal erwartet uns eine Stele. Bei Neuschnee im Winter kann es sein, dass die "Kienbergstraße" nicht gespurte ist, dann nehmen wir besser die "Alte Ettaler Straße".

Stele 12: Alte und Älteste Ettaler Straße

Die Kienbergstraße führt durch den Wald bergauf und lässt erahnen, wie mühselig und gefährlich der Transport mit Lasttieren und Fuhrwerken hier einst war. Schließlich mündet der Weg in die "Alte Ettaler Straße". Wir folgen ihr und gelangen an die neue Ettaler Bergstraße, die wir überqueren müssen (Vorsicht, Verkehr!). Gegenüber nehmen wir den Kiesweg und folgen ihm bergauf. Wir treffen auf alte Kreuzwegstationen und einen Bildstock mit Madonna und Kind. Gleich nach den ersten Häusern von Ettal biegen wir rechts in die "Alte Bergstraße" ab, die über einen Höhenweg bis nach Oberammergau führt. Wir treffen auf einen Waldlehrpfad, dem wir immer weiter folgen. Zwischendurch haben wir immer wieder reizvolle Ausblicke auf Ettal und die Klosteranlage. Schließlich treffen wir auf Stele Nr. 12 des Ammergauer Meditationswanderweges, der von Oberammergau nach Ettal führt. Hier schließt sich nun der Kreis, hier laufen die Wege zu guter Letzt zusammen. Bei der nächsten Weggabelung haben wir nun die Wahl, ob wir links nach Ettal abbiegen oder auf dem Höhenweg bleiben und nach Oberammergau weiter wandern.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/vxgcd>

Quelle: destination.one

ID: t_100270397

Zuletzt geändert am 03.01.2023, 04:04

Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit: Klosterhotel Ludwig der Bayer (kein Ruhetag), Tel. 0 88 22/91 50, www.ludwig-der-bayer.de.

Sicherheitshinweise:

Im Notfall verständigen Sie bitte die nächstgelegene Rettungsleitstelle. Unabhängig vom Standort erreichen Sie diese deutschlandweit unter der Telefonnummer 112.

Die von uns beschriebenen Wander- und Radwege dienen primär der Waldbewirtschaftung, ihre Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr (§ 14 Abs. 1 BWaldG).

Anfahrt:

Von München über die A95 bis Autobahnausfahrt Eschenlohe sowie von Garmisch-Partenkirchen über die B2

Parken:

Ortszentrum Eschenlohe

Öffentliche Verkehrsmittel:

Bushaltestelle: Eschenlohe Ortsmitte

Gäste der Region "Das Blaue Land" sowie der "Ammergauer Alpen" nutzen mit der elektronischen Gästekarte bzw. der KönigsCard eine Vielzahl an Buslinien sowie die Zuglinien von Murnau nach Oberammergau sowie von Uffing nach Garmisch-Partenkirchen kostenlos. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.dasblaueLand.de/Service/Kostenlos-Busfahren

Karte/Karten:

Kartenmaterial sowie die Broschüren über den Meditationsweg erhalten Sie in den Tourist-Infos sowie in den Gemeindeverwaltungen im Blauen Land. Gerne können Sie Prospekte über unser Prospektbestellungstool unter www.dasblaueLand.de bestellen.

Weitere Infos / Links:

Unterkunft im Blauen Land finden

Prospekte bestellen

Seite Meditationsweg



Fernwanderweg - Meditationsweg, 6. Etappe - Am Gießenbach - © Elfie Courtenay



Fernwanderweg - Meditationsweg, 6. Etappe - Alte Kienbergstraße - © Elfie Courtenay

